

ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Jobcenter des Saale-Holzland-Kreises ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter/-in Antragservice (Vollzeit)

unbefristet zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Aufgaben als Sachbearbeiter/-in Antragservice im Bereich SGB II wahrnehmen, insbesondere
 - Unterstützung der Teamleitung bei der Organisation des Antragservice
 - Ansprechpartner für Fachassistenten im Antragservice sowie in der Eingangszone
 - Posteingänge durchsehen, ggf. Bearbeitungshinweise geben
 - Durchführung des Vier-Augen-Prinzips zur Sicherstellung der Kassensicherheit
 - Antragsannahme, -bearbeitung, Entscheidung und Zahlbarmachung passiver Leistungen nach SGB II in Fällen mit hohem Schwierigkeitsgrad
 - Beratung zu passiven Leistungen nach SGB II in Fällen mit hohem Schwierigkeitsgrad
 - Bestandsarbeiten mit hohem Schwierigkeitsgrad (z. B. Stellungnahmen bei Widerspruchsverfahren)
 - Zusammenarbeit mit Dritten (v. a. anderen Leistungsträgern)

Anforderungen an die Bewerber/-innen:

- Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) in der Fachrichtung Kommunalverwaltung und staatliche allgemeine Verwaltung o d e r ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Verwaltungswissenschaften oder Public Management oder in der Fachrichtung Arbeitsmarktmanagement oder in der Fachrichtung Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung oder in der Fachrichtung Rechtswissenschaften o d e r eine abgeschlossene weiterführende Fortbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/-in (FL II) oder zum/r Verwaltungsbetriebswirt/-in (VWA)
- umfassende EDV-Kenntnisse, insbesondere MS-Office

Des Weiteren werden erwartet:

- Sozialkompetenz, insbesondere sehr gute Auffassungsgabe, selbstständige Arbeitsweise, Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit, gutes Einfühlungsvermögen, Vertrauenswürdigkeit sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- hohes Maß an Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit
- korrektes und freundliches Auftreten, gute Umgangsformen sowie Diskretion und Verschwiegenheit
- Grundkenntnisse im SGB II

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe **E 9 b** gemäß § 12 i. V. m. Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA) des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Der Saale-Holzland-Kreis gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber/-innen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis zum **27. Januar 2023** an folgende Anschrift:

**Saale-Holzland-Kreis
Landratsamt
Personal, Recht und Organisation
Postfach 13 10
07602 Eisenberg**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können Bewerbungen per E-Mail nicht berücksichtigt werden. Eine Eingangsbestätigung wird nicht versandt. Bewerbungsunterlagen sind in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sollten Sie dennoch die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).
Diese finden Sie auf der Homepage des Saale-Holzland-Kreises unter: www.saaleholzlandkreis.de
(Rubrik: Stellenangebote).

H e l l e r